

Bedienungsanleitung

Tastsensor 3 Plus 2fach Flächenschalter
Art.-Nr. 2042 ..

Tastsensor 3 Plus 3fach (1+2) Flächenschalter
Art.-Nr. 2043 ..

Tastsensor 3 Plus 6fach (2+4) Flächenschalter
Art.-Nr. 2046 ..



Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	3
2	Geräteaufbau	3
3	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
4	Produkteigenschaften	4
5	Bedienung	4
6	Informationen für Elektrofachkräfte	8
6.1	Montage und elektrischer Anschluss	8
6.2	Inbetriebnahme	10
7	Technische Daten	11
7.1	Produktinformationen gemäß Ökodesign-Richtlinie (ErP 2009/125/EG)	12
8	Zubehör	14
9	Gewährleistung	14

1 Sicherheitshinweise

Um mögliche Schäden zu vermeiden, lesen und befolgen Sie folgende Hinweise:



Montage und Anschluss elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Anleitung gehört zum Produkt, daher aufbewahren.

2 Geräteaufbau

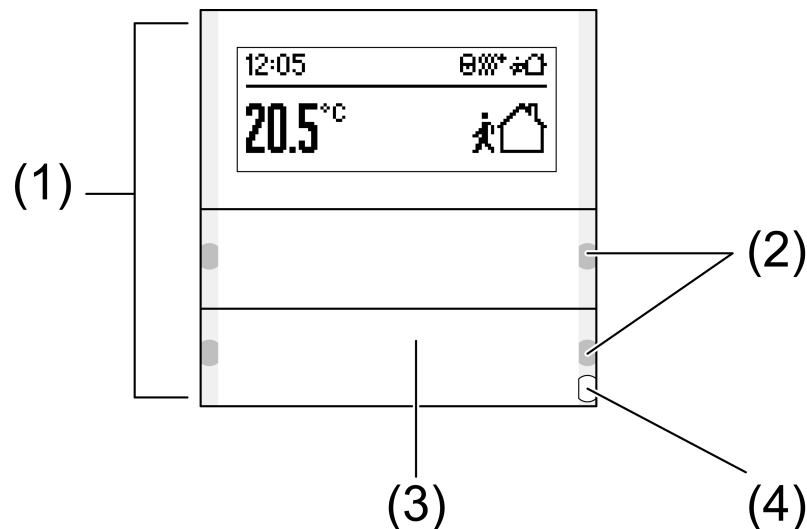


Bild 1

- (1) Bedienwippen
- (2) Status-LED
- (3) Schriftfeld
- (4) Betriebs-LED

Systeminformation

Dieses Gerät ist ein Produkt des KNX-Systems und entspricht den KNX-Richtlinien. Detaillierte Fachkenntnisse durch KNX-Schulungen werden zum Verständnis vorausgesetzt.

Die Funktion des Gerätes ist softwareabhängig. Detaillierte Informationen über Softwareversionen und jeweiligen Funktionsumfang sowie die Software selbst sind der Produktdatenbank des Herstellers zu entnehmen. Planung, Installation und Inbetriebnahme des Gerätes erfolgen mit Hilfe einer KNX-zertifizierten Software. Die Produktdatenbank sowie die technischen Beschreibungen finden Sie stets aktuell auf unserer Internetseite.

3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Bedienen von Verbrauchern, z. B. Licht ein/aus, Dimmen, Jalousien auf/ab, Helligkeitswerte, Temperaturen, Abrufen und Abspeichern von Lichtszenen etc.
- Messen und Regeln der Raumtemperatur
- Montage auf Busankoppler 3 in Gerätedose nach DIN 49073

4 Produkteigenschaften

- Tastsensor-Funktionen Schalten, Dimmen, Jalousiesteuerung, Wertgeber, Szenenaufruf etc.
- Dreifarbige Status-LED pro Bedienfläche, je nach Ausstattung und Programmierung pro Wippe gemeinsam oder separat schaltbar
- Anzeige von Werten und Texten
- Integrierter Raumtemperaturfühler
- Raumtemperaturregelung mit Sollwertvorgabe
- Integrierte Heizungsuhr
- Anzeige von Raum- und Solltemperatur
- Anzeige der Außentemperatur – mit externem Sensor, z. B. Wetterstation
- Betriebs-LED als Orientierungslicht

5 Bedienung

Funktion oder Verbraucher bedienen

Je nach Programmierung kann eine Bedienwippe mit bis zu drei Funktionen – links, rechts, vollflächig – belegt sein. Die Bedienung hängt von der jeweiligen Funktion ab.

- Schalten: Taste kurz drücken.
- Dimmen: Taste lang drücken. Beim Loslassen der Taste stoppt der Dimmvorgang.
- Jalousie fahren: Taste lang drücken.
- Jalousie anhalten oder verstellen: Taste kurz drücken.
- Lichtszene aufrufen: Taste kurz drücken.
- Lichtszene speichern: Taste lang drücken.
- Wert setzen, z. B. Helligkeits- oder Temperatursollwert: Taste kurz drücken.

Anzeigesymbole und Betriebsmodi

Das Gerät vergleicht die aktuelle Raumtemperatur mit der eingestellten Solltemperatur und steuert entsprechend dem aktuellen Bedarf Heiz- oder Kühlgeräte an. Die Solltemperatur hängt vom aktuellen Betriebsmodus ab und kann – je nach Programmierung – vom Anwender geändert werden. Betriebsmodi und der aktuelle Reglerstatus werden in der Anzeige angezeigt.

-  Betriebsmodus Komfort
-  Betriebsmodus Standby
-  Betriebsmodus Nacht
-  Betriebsmodus Frost-/Hitzeschutz
-  Komfortverlängerung
-  Raumtemperatur-Sollwert manuell verschoben
-  Taupunkt. Regler gesperrt
-  Reglerbedienung gesperrt
-  Tastsensor gesperrt
-  Lüftersteuerung mit Anzeige der Lüfterstufe.
- Auto/Man.:** Automatische oder manuelle Lüftersteuerung
-  Heizbetrieb
-  Kühlbetrieb
-  Heizungsuhr ist aktiv

! Warnmeldung

Die Funktion der Display-Tasten ist jeweils in der Anzeige sichtbar:

- ✓, OK Einstellung übernehmen, Sprung zum folgenden Menü
- ✕, ✕ Abbruch, Menü verlassen

▲, ▼ In der Liste nach oben/unten bewegen

<, > In der Liste nach links/rechts bewegen

+,- Einstellung erhöhen/vermindern

-  Bei einzelnen Bedienschritten verändert sich die Anzeige. Die Rückkehr in die Grundanzeige erfolgt automatisch ca. 15 Sekunden nach der letzten Bedienung oder bei Betätigen einer beliebigen anderen Taste.

Raumtemperatur ändern

Zur kurzfristigen manuellen Änderung der Solltemperatur.

- Taste rechts oder links neben der Anzeige betätigen.
 - Anzeige „Sollwert“ mit ✓ bestätigen.
 - Mit - oder + die Solltemperatur vermindern oder erhöhen.
 - Je nach Programmierung: Einstellung übernehmen mit OK.
- Das Symbol  in der Anzeige zeigt an, dass die Solltemperatur angepasst wurde.

Die manuelle Änderung der Solltemperatur wird – bei entsprechender Programmierung – durch Änderung des Betriebsmodus aufgehoben.

Menü Einstellungen

Im Menü „Einstellungen“ stehen nacheinander die folgenden Menüpunkte zur Verfügung. Je nach Programmierung des Geräts sind einzelne Punkte nicht sichtbar.

- Lüftersteuerung
- Umschalten des Betriebsmodus
- Solltemperaturen einstellen
- Heizungsuhr einstellen
- Heizungsuhr löschen
- Display-Kontrast einstellen

Menü Einstellungen öffnen und bedienen

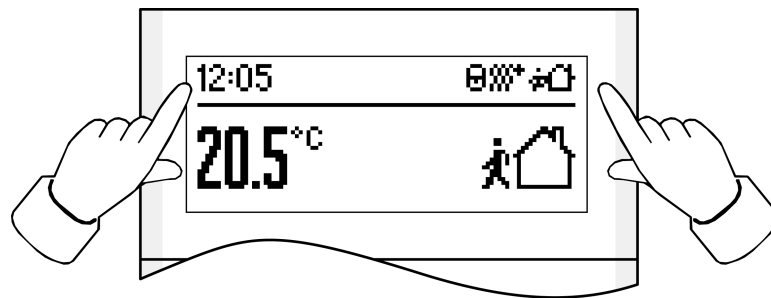


Bild 2

- Beide Tasten neben der Anzeige gleichzeitig betätigen (siehe Bild 2).
- Anzeige „Einstellungen“ mit ✓ bestätigen.
Das Menü „Einstellungen“ wird angezeigt.
- Gewünschten Menüpunkt mit ▲ oder ▼ auswählen und mit **OK** bestätigen.

Heizungsuhr: Schaltzeit einstellen

Die Heizungsuhr wählt abhängig von Wochentag und Uhrzeit den Betriebsmodus des Raumtemperaturreglers – und damit die Solltemperatur des Raums. Insgesamt stehen 28 Programmplätze für Schaltzeiten zur Verfügung.

- Menü „Einstellungen“ öffnen, „Heizungsuhr stellen“ auswählen und **OK** betätigen.
Die Anzeige zeigt den ersten Programmplatz an.
- Programmplatz mit ▲/▼ auswählen und **OK** betätigen.
- Stunden einstellen und **OK** betätigen.
- Minuten einstellen und **OK** betätigen.
- Woche Mo...So, Mo...Fr, Wochenende Sa...So oder einzelnen Wochentag auswählen und **OK** betätigen.
- Betriebsmodus für die Schaltzeit auswählen und **OK** betätigen.

Für die nächsten 15 Sekunden fasst die Anzeige die Einstellungen für den gewählten Programmplatz zusammen.

- Mit **OK** bestätigen.



Nach Ablauf von 15 Sekunden – oder bei Betätigen einer beliebigen anderen Taste – wird die Einstellung abgebrochen, ohne zu speichern.

Heizungsuhr: Schaltzeit löschen

- Menü „Einstellungen“ öffnen, „Heizungsuhr löschen“ auswählen und **OK** betätigen.
Die Anzeige zeigt den ersten Programmplatz an.
- Den zu löschenden Programmplatz mit ▲/▼ auswählen und **OK** betätigen.
- Wenn der Programmplatz wirklich gelöscht werden soll, nochmals ✓ betätigen.
- Wenn der Programmplatz nicht gelöscht werden soll, ✕ oder eine beliebige andere Taste betätigen, oder ca. 15 Sekunden warten.

6 Informationen für Elektrofachkräfte

6.1 Montage und elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile in der Einbauumgebung.
Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten am Gerät freischalten und spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Gerät montieren und anschließen

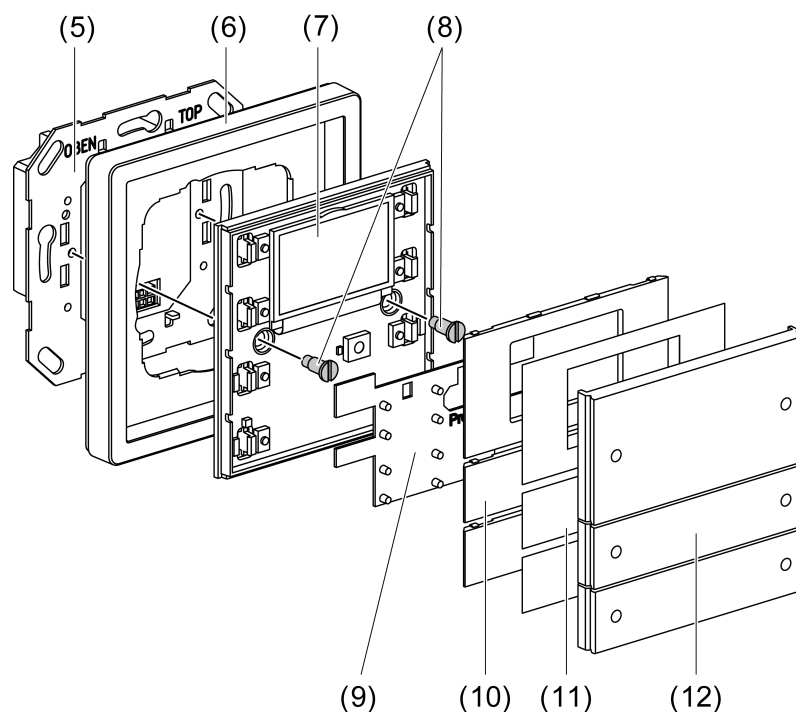


Bild 3

- (5) Busankoppler 3
- (6) Abdeckrahmen
- (7) Tastsensor
- (8) Sicherungsschrauben
- (9) ESD-Schutzmatte
- (10) Wippenträger
- (11) Beschriftungsschild
- (12) Wippenabdeckung

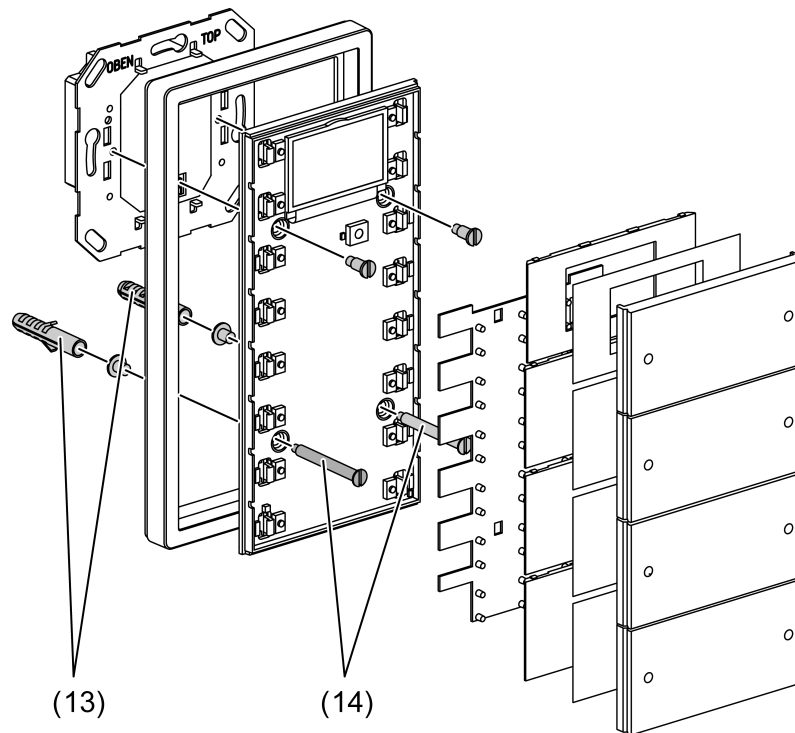


Bild 4

- (13) Dübel
(14) Befestigungsschrauben

Der Busankoppler 3 ist an den Bus angeschlossen und in eine Gerätedose montiert.

Ausschließlich Busankoppler 3 – ohne Programmier Taste – verwenden. Die Kombination mit anderen Buskopplern ist nicht möglich.

Tastsensoren in doppelter Bauhöhe auf zwei Gerätedosen mit zweitem Tragring montieren (siehe Zubehör). Bei Montage auf einer Gerätedose das beiliegende Schrauben-/Dübelset verwenden.

- Wippenträger (10) und Wippenabdeckungen (12) vorsichtig vom Tastsensor (7) entfernen.
- Abdeckrahmen (6) auf den Busankoppler (5) stecken.
- Tastsensor (7) vorsichtig auf den Busankoppler (5) aufstecken.
- Den Tastsensor mit dem Tragring des Busankoppler-Moduls verschrauben. Dazu die mitgelieferten Sicherungsschrauben (8) verwenden.
- Tastsensoren in doppelter Bauhöhe mit dem unteren Tragring oder den Dübeln (13) verschrauben. Dazu die mitgelieferten Schrauben (14) verwenden.
- Wenn möglich, die physikalische Adresse vor der endgültigen Montage in das Gerät laden (siehe Inbetriebnahme).
- Bei Bedarf die Beschriftungsschilder (11) beschriften.
- Wippenträger (10), Beschriftungsschilder (11) und Wippenabdeckungen (12) auf den Tastsensor aufrasten.

6.2 Inbetriebnahme

Physikalische Adresse und Anwendungssoftware laden

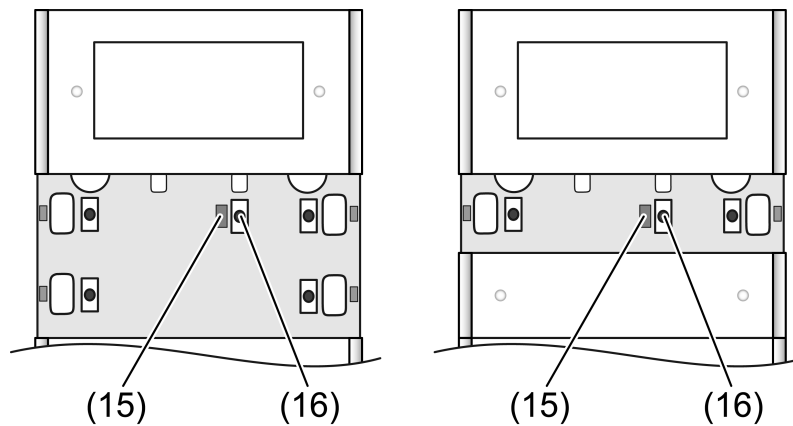


Bild 5

- (15) Programmier-LED
- (16) Programmier-Taste

Programmier-Taste und -LED befinden sich unter den Wippenabdeckungen (siehe Bild 5).

Wippenabdeckung (12) und Wippenträger (10) über der Programmier-Taste sind demontiert.

- i** Wenn das Gerät keine – oder eine falsche – Anwendungssoftware enthält, blinkt die Betriebs-LED (4).
- Programmier-Taste (16) drücken.
Die Programmier-LED (15) leuchtet.
- Physikalische Adresse vergeben.
Die Programmier-LED erlischt.
- Anwendungssoftware in das Gerät laden.
- Wippenträger (10), Beschriftungsschild (11) und Wippenabdeckung (12) montieren.

7 Technische Daten

KNX Medium	TP256
Inbetriebnahme-Modus	S-Mode
Nennspannung	DC 21 ... 32 V SELV (über Busankoppler 3)
Leistungsaufnahme	max. 420 mW (über Busankoppler 3)
Schutzklasse	III
Umgebungstemperatur	-5 ... +45 °C
Lager-/ Transporttemperatur	-20 ... +70 °C

Angaben gemäß ErP 2009/125/EG

Elektronischer Raumtemperaturregler mit Wochentagsregelung	ja
Leistungsaufnahme	
Im vernetzten Bereitschaftsbetrieb	1 W
Im Bereitschaftsmodus mit Informations- und Statusanzeige	ja
Dieser Regler erfüllt die folgenden Regelungsfunktionen	TW(1/2/3/0/0/0/0/0)

7.1 Produktinformationen gemäß Ökodesign-Richtlinie (ErP 2009/125/EG)

Kontaktangaben:			
Gira Giersiepen GmbH & Co. KG, Dahlienstraße, 42477 Radevormwald			
Modellkennung:			
Tastsensor 3 Plus 2fach Flächenschalter, 2042 ..			
Tastsensor 3 Plus 3fach (1+2) Flächenschalter, 2043 ..			
Tastsensor 3 Plus 6fach (2+4) Flächenschalter, 2046 ..			
Angabe	Symbol	Wert	Einheit
Leistungsaufnahme			
Im Aus-Zustand	P_0	-	W
Im Bereitschaftszustand	P_{sm}	-	W
Im Leerlaufzustand	P_{idle}	-	W
Im vernetzten Bereitschaftsbetrieb	P_{nsm}	1	W
Bereitschaftszustand mit Informations- oder Statusanzeige		ja	
Art			
Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle		nein	
Zwei oder mehr manuelle Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle		nein	
Raumtemperaturregler mit mechanischem Thermostat		nein	
Elektronischer Raumtemperaturregler		nein	
Elektronischer Raumtemperaturregler mit Tageszeitregelung		nein	
Elektronischer Raumtemperaturregler mit Wochentagsregelung		ja	
Sonstige Regelungsoptionen			
Präsenzerkennung		ja	
Erkennung offener Fenster		ja	
Fernbedienungsoption		ja	
Adaptive Regelung des Heizbeginns		nein	
Betriebszeitbegrenzung		nein	
Schwarzkugelsensor		nein	
Selbstlernfunktion		nein	
Regelungsgenauigkeit		nein	

Codes der Regelungsfunktionen

Das Format des Codes ist TC (f1/f2/f3/f4/f5/f6/f7/f8), wobei TC der Code für die Temperaturregelung ist und f1 bis f8 die Codes für die jeweilige Regelungsfunktionen sind, falls vorhanden; ansonsten ist „0“ anzugeben.

		(TC)*	Regelungsfunktionen							
			f1	f2	f3	f4	f5	f6	f7	f8
Art der Temperaturregelung	Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle	NC								
	Zwei oder mehr manuelle Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle	TX								
	Raumtemperaturregler mit mechanischem Thermostat	TM								
	Elektronischer Raumtemperaturregler	TE								
	Elektronischer Raumtemperaturregler mit Tageszeitregelung	TD								
	Elektronischer Raumtemperaturregler mit Wochentagsregelung	TW								
Regelungsfunktionen	Präsenzerkennung		1							
	Erkennung offener Fenster			2						
	Fernbedienungsoption				3					
	Adaptive Regelung des Heizbeginns					4				
	Betriebszeitbegrenzung						5			
	Schwarzkugelsensor							6		
	Selbstlernfunktion								7	
	Regelungsgenauigkeit mit CA < 2 Kelvin und CSD < 2 Kelvin									8

* Code der Temperaturregelung

8 Zubehör

Busankoppler 3	Art.-Nr. 2008 00
Busankoppler 3 externer Fühler	Art.-Nr. 2009 00
Fernfühler	Art.-Nr. 1493 00
Zweiter Tragring	Art.-Nr. 1127 00
Beschriftungsbögen (21 Schriftfelder)	Art.-Nr. 2872 ..
Beschriftungsbögen (48 Schriftfelder)	Art.-Nr. 2874 ..

9 Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel. Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/Installationsbetrieb/Elektrofachhandel). Diese leiten die Geräte an das Gira Service Center weiter.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Elektro-Installations-
Systeme

Industriegebiet Mermbach
Dahlienstraße
42477 Radevormwald

Postfach 12 20
42461 Radevormwald

Deutschland

Tel +49(0)21 95 - 602-0
Fax +49(0)21 95 - 602-191

www.gira.de
info@gira.de